

Zeitreise zum preußischen König

(SuS werden aufgefordert, sich im Raum zu Musik – deutsche Nationalhymne- zu bewegen und ihre zuvor erarbeiteten Forderungen im Kopf zu behalten. In der Mitte steht der preußische König Friedrich Wilhelm IV., zusammen mit seinen Hilfs-Ichs.)

Wir befinden uns im Jahre 1849...

Nach hitzigen Diskussionen und schier endlosen Debatten seid ihr, die Abgeordneten der Paulskirche, nun endlich zu einem Entschluss gekommen:

Ihr wollt König Friedrich Wilhelm IV. zu eurem Kaiser krönen.

Aus diesem Grund macht ihr euch nun voller Hoffnung und Stolz auf den weiten Weg nach Berlin, um dem König die Kaiserkrone anzubieten.

Der Weg ist lange und anstrengend, aber ihr seid voller Tatendrang, wollt Deutschland zu dem Land machen, das ihr im Herzen tragt und von dem ihr träumt.

Ihr habt eure Forderungen, um eurer Vaterland zu stärken, stets vor Augen und könnt es kaum erwarten diese voller Inbrunst dem König vorzutragen, eurem hoffentlich zukünftigen Kaiser.

Aber noch seid ihr nicht am Ziel.

Eure Füße werden immer schwerer. Der Weg scheint endlos und ihr seid müde und erschöpft...

Doch dann, endlich, könnt ihr den Palast erkennen und die Aufregung steigt. Schnell zupft ihr an eurer Kleidung noch einmal alles zu Recht, kämmt euch das Haar, um dem König ordentlich unter die Augen treten zu können. Ihr habt es geschafft!

Denn nun, kommt der Moment, auf den ihr so lange gewartet habt. Ihr werdet König Wilhelm IV. die Kaiserkrone anbieten und ihm eure Forderungen mitteilen, die in euren Augen für Deutschlands Wohl unverzichtbar sind.

Der König gewährt euch tatsächlich direkt eine Audienz in seinem Palast und ihr versammelt euch gemeinsam voller Tatendrang vor seiner Majestät.

Nun ist die Zeit gekommen. Abwechselnd wird mindestens einer aus jeder Gruppe nach vorne treten, sich verbeugen und anschließend seine Forderungen dem König so selbstbewusst wie nur möglich mitteilen.

(Wurden alle Forderungen gestellt, versteinern alle Abgeordneten im Freeze und warten gespannt auf die Reaktion des Königs.)